

„Salzburg schenkt anders“ Die Geschützten Werkstätten Salzburg gehen neue Wege!

Seit über 20 Jahren sind die Geschützten Werkstätten – Integrative Betriebe Salzburg („GWS) in Souvenirproduktion und –handel erfolgreich tätig.

Diese Erfahrung und Kompetenz wollen die GWS-MitarbeiterInnen nun in einem eigenen Souvenirshop „**SALZBURG SCHENKT ANDERS**“ am Waagplatz 6 in der Stadt Salzburg allen Salzburg-Begeisterten näherbringen.

Am 12. August 2011 wurde der neue Souvenirshop eröffnet. Viele Interessierte und Gäste folgten der Einladung der GWS und genossen tolle Angebote, gute Unterhaltung und die musikalische Umrahmung des **Duo :nota bene** (Eva Steinschaden, Violine und Alexander Vavtar, Klavier).

Neben den Vertretern der Eigentümerorganisationen Mag. Markus **Manzinger** (GF Rettet das Kind Salzburg), Guido **Güntert** (GF Lebenshilfe Salzburg), Siegfried **Wollner** (ÖZIV Salzburg) und Armin **Wieser** (Rettet das Kind Salzburg) zeigten sich auch die Vertreterinnen der Salzburger Landesregierung Landeshauptfrau Mag.^a Gabi **Burgstaller** sowie Landesrätin Mag.^a Cornelia **Schmidjell** von der neuen Idee eines eigenen Shops begeistert "Seit 2010 spürt man einen frischen Wind, der den Geschützten Werkstätten Integrative Betriebe neue Impulse gibt. Das zeigt, dass es sich lohnt, neue Wege zu gehen", betonte Landeshauptfrau Mag. Gabi Burgstaller bei der Eröffnungsfeier. Auch Sozial-Landesrätin Schmidjell strich heraus: "Die Geschützten Werkstätten gehen mit der Einrichtung eines Verkaufsshops einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung gelebter Integration. Damit wird die Arbeit der Geschützten Werkstätten für die Bevölkerung noch greifbarer und konkreter."

Eine Stickmaschine, die von GWS-MitarbeiterInnen bedient wird, gibt interessante Einblicke in die Produktion und „soll den großen Unterschied zu den vielen anderen Souvenirshops in der Salzburger Innenstadt aufzeigen. Wir wollen zeigen, daß man mit individuellen und regionalen Produkten bei den Salzburger Besucherinnen und Besuchern punkten kann.“ ergänzt GF Mag.^a Astrid **Lamprechter** das Konzept, das hinter dem Souvenirshop steht.

Die Geschützten Werkstätten – Integrative Betriebe Salzburg beschäftigen an drei Standorten im Bundesland Salzburg – Salzburg Stadt, Bruck, St. Margarethen – ca. 450 MitarbeiterInnen davon über 80 Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen. Damit ist die GWS größter Arbeitgeber für Menschen mit Beeinträchtigungen im Bundesland Salzburg.